

Liebeswürdigster Herr!

Erlauben Sie mir beifolgend  
 mit der größten Verehrung die ich mir  
 zu schenken erlauben darf, indem  
 ich die herzlichsten Grüße vom Herrn  
 von Jura nicht lassen darf zu übersenden.  
 Wünschen Sie jedoch auch ich werde  
 während dieser Zeit durchgehenden,  
 durchgehenden Freude, Sie werden  
 diese wichtige Handlungswaise vom  
 mir nicht verfehlen. Zu meinem  
 großen Bedauern jedoch verfehle  
 ich auch dem gütigsten Herrn  
 vom W. N. das Sie mir mein

gänzlich Schwiegen nicht unsterben  
yon, und danken Ihnen herzlich und  
aufrichtig dafür! Es ist sehr angenehm,  
sich für mich durch Sie, sehr geschätz-  
ten, julianen Mann auf meine Person  
Licht zu legen, und Wada ist mit  
dem größten Vergnügen jeden  
Mensch, hinsichtlich eines Bildes und  
einer Biographie von Milopersonen.

Es wäre mir sehr zu bemerken,  
dass ich eine sehr schöne Lithographie  
von mir für ein kleines bei mir  
haben, und wenn Sie das alles gerne  
haben wollen, Wada ist nicht verärgert  
von mir umgekehrt eine das alles zu

überfanden. Die Biographie werde  
ich mir selbst von Friedrich Hermann  
lesen lassen. —

Mit der Bitte um Ihre gütliche  
Rückantwort und Versicherung  
dieses zu thun zu lassen,  
und mit dem aufrichtigsten Danke  
für Ihre soeben große Mühe,  
welche ich mir selbst mit  
ausgezeichnetem Erfolge  
erhalten habe.

Friedrich Hermann

Wien den 14. Oktober 61

